

V o r w o r t

zur zweiten Auflage.

Nachdem die erste Auflage des vorliegenden Buches seit Jahr und Tag vergriffen, haben wir uns auf die Aufforderung der Verlagshandlung, in Uebereinstimmung mit den Erben des Verfassers und ermuthigt durch namhafte Fachgenossen, der Bearbeitung dieser zweiten Auflage unterzogen. Zwar geschah es nicht ohne Zögern unsererseits, weil einestheils die Pietät für den verewigten Verfasser — unsern Meister — wie nicht minder die Gediegenheit seiner Schreibweise und die Bewährtheit des Buches selbst, uns verbot, dasselbe rein kritisch zu behandeln, anderentheils aber doch die Resultate der seit Erscheinen der ersten Auflage, also seit 12 Jahren gemachten Erfahrungen nothwendig dem Stoff einverleibt werden mußten. Schließlich half uns die Liebe zur Sache und der gerechtfertigte Wunsch, das Buch auf's Neue dem Fachpublicum übergeben zu können, über alle Scrupel hinweg.

Die ganze Anordnung und Eintheilung des Werkes ist eine so klare und übersichtliche, daß daran kaum etwas zu ändern war, ebenso konnten die Kapitel 1, 2, 6, 7, 8 wenig umgestaltet zum Abdruck gelangen. Dagegen bedurften die Kapitel, welche von den Dispositionen, Geräthen, Transporten und Preisen handeln, einer mehr oder minder eingehenden Umarbeitung, weil hier die Erfahrungen, welche neuere großartige Ausführungen sowie die Vervollkommnung der Apparate ergeben haben, wesentlich in Betracht kamen.

Der dritte Abschnitt über die administrativen Anordnungen, der vom Verfasser namentlich im Sinne großer Staatsbauten mit einer gewissen Breite angelegt war, durfte manche Kürzung erfahren und ist, so hoffen wir, knapper und klarer wiedergegeben worden.

Einige Figurentafeln endlich, wenngleich deren Dispositionen jetzt nicht mehr alle ganz rationell erscheinen, sind dennoch in ihrer Ursprünglichkeit beibehalten, da sie, mit besonderer Vorliebe vom Verfasser behandelt, ihrem Inhalte nach äußerst anregend sind, und jeder denkende Ingenieur bei ihrem Studium sehr leicht die Veränderungen auf den gegebenen Fall wird anzuwenden wissen.

Als Anhang und Ergänzung dieses Werkes beabsichtigen wir im nächsten Jahre eine Anzahl Breiten-, Massen- und Böschungstabellen im metrischen Mafse bearbeitet, herauszugeben.

Wenn wir die hier dargelegten Grundsätze bei der Umarbeitung des Buches festhielten, so glaubten wir ganz im Sinne kompetenter Fachgenossen zu verfahren und würden es für den schönsten Erfolg unserer Mühe ansehen, wenn das Henz'sche Werk bei allen gröfseren Erdbauten auch in dieser zweiten Auflage seine alte Stelle als bewährter Rathgeber wieder einnimmt.

Berlin, im August 1868.

F. Plefsner.